

# DFB Pokal Achtelfinale: Hamburger SV - 1. FC Nürnberg (Analyse)

Beitrag von „Mafiosi“ vom 6. Februar 2019, 08:47

[Zitat von xxlthl2](#)

Genau das Gleiche hab ich mir auch gedacht! Das war komplette Arbeitsverweigerung von allen (bis auf Ewerton). Bin immer noch fassungslos!

Teils teils. Natürlich sah das nicht besonders wehrhaft aus. Allerdings war uns der HSV auch in allen belangen überlegen - das sieht dann schnell nach Arbeitsverweigerung aus, ist aber eher das berühmte "nicht in's Spiel oder nicht in die Zweikämpfe kommen".

Und gestern kreide ich Köllner auch an, dass er nicht spätestens zu Halbzeit deutliche Umstellungen vorgenommen und höher verteidigen hat lassen.

Man konnte ja schon in den ersten 45 Minuten erahnen dass es nur eine Frage der Zeit ist, bis wir in Rückstand geraten. Stattdessen wurde es in der 2. Halbzeit noch schlechter.

Spieler wie Löwen, Goden, Kerk, Palacios, teilweise aber auch Mühl, Ishak, Zrelak, Misidjan oder Perreira sind auf diesem Niveau heillos überfordert. Dazu kommt ein unerfahrener Trainer, der ebenfalls große Fehler macht

Es zeigt sich mehr und mehr, dass der Aufstieg letzte Saison schon sehr glücklich zustande gekommen war. Die ersten Spiele wurden dann teilweise von der Euphorie getragen. Letztendlich hat die Mannschaft in dieser Zusammenstellung in Liga 1 nichts verloren.